

”

Die Wahrheit ist Pflicht, im Untersuchungsausschuss und auch sonst im Leben.“

Zitat der Woche
Nationalratspräsident Wolfgang Sobotka ist situationselastisch

Impressum

Medieninhaber: medianet Verlag GmbH
1110 Wien, Brehmstraße 10/4. OG
<http://www.medianet.at>
Gründungs-herausgeber: Chris Radda
Herausgeber: Germanos Athanasiadis, Mag. Oliver Jonke
Geschäftsführer: Markus Bauer
Verlagsleiter: Bernhard Gily
Chefredaktion/Leitung Redaktionsteam: Mag. Sabine Bretschneider (sb – DW 2173; s.bretschneider@medianet.at), Stellvertreter der Chefredakteurin: Dinko Fejzuli (fej – DW 2175; d.fejzuli@medianet.at)

Kontakt:
Tel.: +43-1/919 20-0
office@medianet.at | Fax: +43-1/298 20 2231
Fotoredaktion: fotored@medianet.at

Redaktion:
Christian Novacek (stv. CR; nov – DW 2161), Paul Hafner (haf – DW 2174), Tanja Holz (th), Helga Krémer (hk), Reinhard Krémer (rk), Anna Putz (ap), Martin Rümmele (rüm), Jürgen Zacharias (jz)

Zuschriften an die Redaktion:
redaktion@medianet.at

Lektorat: Mag. Christoph Strolz **Grafisches Konzept:** Verena Govoni **Grafik/Produktion:** Raimund Appl, Peter Farkas **Fotoredaktion:** Jürgen Kretten **Fotoredaktion/Lithografie:** Beate Schmid **Druck:** Druck Styria GmbH & Co KG, 8042 Graz **Vertrieb:** Post.at **Erscheinungsweise:** wöchentlich (Fr) **Erscheinungsort:** Wien **Einzelpreis:** 4,- € **Abo:** 179,- € (Jahr) (inkl. Porto & 10% MwSt.) **Auslands-Abo:** 229,- € (Jahr). Bezugsabmeldung nur zum Ende des vereinbarten Belieferungszeitraums bei 6-wöchiger Kündigungsfrist; es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen; Gerichtsstand ist Wien. Gastbeiträge müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.

Offenlegung gem. §25 Mediengesetz:
<https://medianet.at/news/page/offenlegung/>



Abo, Zustellungs- und Adressänderungswünsche:
abo@medianet.at
oder Tel. 01/919 20-2100



Eine Ode an die kritische Reflexion

Was nicht richtig ist, muss nicht falsch sein. Ein Umkehrschluss ist nicht schlecht, wenn er holpert.

Leitartikel
••• Von Sabine Bretschneider

WAHRHEITEN. Der Physiker und Nobelpreisträger Wolfgang Pauli war ein Perfektionist. „Das ist nicht nur nicht richtig, es ist nicht einmal falsch!“, wird er (nicht nur) in Wissenschaftskreisen gern zitiert. Karl Popper, österreichisch-britischer Philosoph, beschrieb „seinen“ kritischen Realismus als „Lebenseinstellung, die zugibt, dass ich mich irren kann, dass du recht haben kannst und dass wir zusammen vielleicht der Wahrheit auf die Spur kommen werden“.

Oder sehen wir uns Russells Teekanne an, erdosen von Bertrand Russell, einem britischen Philosophen, Mathematiker und Logiker. Dessen damalige exemplarische und sehr anschauliche Annahme: Ein Teekessel befindet sich im Orbit um den Mars. „Niemand könnte meine Behauptung widerlegen, vorausgesetzt, ich würde hinzufügen, dass die Kanne zu klein sei, um selbst von den leistungsfähigsten Teleskopen entdeckt zu werden.“ Russell benutzte es

zur Religionskritik. Egal. Was nicht falsifiziert werden kann, kann strenggenommen auch nicht verifiziert werden. Aber was soll's?

Die Hoffnung lebt

Das zeitweilige Hinterfragen von Hypothesen ist eine Tugend, die derzeit gar nicht laut und oft genug gelobt werden kann. Nur weil der Mensch ein vernunftbegabtes Wesen ist, heißt das noch nicht zwingendermaßen, dass er sich auch dementsprechend artikuliert. „Dummheit ist keine Schande, solange man dabei den Mund hält“, dichtete anno dazumal ein deutscher Aphoristiker. Was hätte man sich allerdings alles erspart, wären ein, zwei Grundregeln wissenschaftlichen Arbeitens auf einige Sektoren erweitert worden – auf Politik und Medien etwa, auf die Amateur-Epidemiologie und -virologie, auf WhatsApp-Neigungsgruppen ...

Andererseits: Hat nicht die Pest letztendlich den Epochenwandel hin zur Renaissance und den Aufbruch in die Moderne eingeleitet? Vielleicht war ja doch nicht alles schlecht an der abklingenden Ära der Corona-Pandemie.

Inhalt

COVERSTORY

Eine Frage der Preispolitik 4
Rewe und Spar setzen auf unterschiedliche Strategien

MARKETING & MEDIA

Die Alpen-Strategie 10
Florian Gasser und seine Pläne für die Zeit Österreich

Diversität & Journalismus 14
Ein Forschungsbericht zeigt auf

Männliche Gewalt 18
Die Verantwortung der Medien

SPECIAL MEDIAPLANUNG

Für die Umwelt 24
GroupM Österreich setzt auf klimaneutrale Werbung

Ein Leben ohne Cookies 26
Karina Wundsam im Gespräch

RETAIL

Neues Aushängeschild 30
Der prunkvolle Interspar am Schottentor spielt alle Stückeln

mjam market breitet sich aus 34
Nach einer ruhigen Testphase steht nun die Wien-Expansion an

Jetzt wird's grün 36
Ikea Westbahnhof nimmt Form an

Bienenschutz hat Saison 38
Hektar Nektar-CEO Martin Poreda über das „Projekt 2028“

SPECIAL DELIKATESSEN & FISCH

„Fisch erlebt ein Revival“ 42
Schenkel Delikatessen baut seine Eigenmarke aus

Gutes t(h)un 44
Rio Mare startet Spendenaktion

FINANCENET & REAL:ESTATE

Von Menschen und Mäusen ... 48
Warum Cash unterm Kopfpolster selten eine gute Idee ist

Große Immo-Survey 58
Umfrage Immobilieninvestoren

HEALTH ECONOMY

Das Kassenminus steigt 60
Verluste steigen bis 2025 auf 2,67 Mrd. Euro an

Kampf um neue Therapien 65
Österreichische Forscher sind im Covid-19-Programm dabei

INDUSTRIAL TECHNOLOGY

Der Aufschwung ist da 68
Konjunktur verbessert sich

Oft trägt der Schein 70
Digitalisierungsindex Österreich